Andere bedienen sich der Menschenhaare zu Hygrometern, und geben ihren Werkzeugen allerlei Einrichtungen. Allein keins beseitigt alle Schwierigkeiten, die dabei nothwendig eintreten müssen, d. h. keins leistet eigentlich ganz, was es leisten soll, das Maaß der in der Luft befindlichen aufgelöseten Dünste anzugeben.

# Zehnter Abschnitt.

## Von der electrischen Materie.

Wärmestoff und Lichtstoff, so räthselhaft auch ihr Wesen sein mag, liegen doch vor jedermann, selbst vor dem gemeinsten Beobachter offen da. Jenen fuhlt jeder, diesen sieht jeder. Nicht so die Materie, welche wir jetzt betrachten. Sie ist verborgener, und kann, außer bei gewissen Naturbegebenheiten, nur durch sinnreiche und künstliche Mittel bemerkt werden.

Daß eine electrische Materie, oder wie man auch sagt, daß Electricität in der Natur vorhanden sein müsse, lehren mehrere Erscheinungen. Das Gewitter ist hiervon die gemeinste. Hier zeigt sich diese Materie nur zu deutlich durch ihre bewundernd-

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202203011507-0